

Tarif-Info **Mindestlohn in der Weiterbildung**

Deine Meinung ist gefragt:

Forderungsdiskussion über die Weiterentwicklung des Mindestlohns Weiterbildung startet jetzt

6. Oktober 2017

Spätestens Anfang 2018 ist es wieder so weit: die Tarifverhandlungen zur Fortführung des Mindestlohns für die Beschäftigten in der Weiterbildung nach SGB II und III gehen in die nächste Runde. Wie soll es mit dem Mindestlohn ab dem 1. Januar 2019 weitergehen? Diese Frage muss die Tarifkommission Ende November entscheiden, wenn sie ihren Forderungsbeschluss für die Tarifrunde trifft. Doch in der Entscheidungsfindung bist auch du gefragt: Unterstütze die Meinungsfindung der Tarifkommission jetzt mit dem Ausfüllen des Fragebogens auf der nächsten Seite!

Hintergrundinformation:

Die Tarifkommission orientiert sich bei der Entscheidungsfindung über die Höhe des Mindestlohns am Einkommen einer/s Sozialpädagogin/en. Ziel der Erhöhung des Mindestlohns ist immer auch, Altersarmut entgegenzuwirken. Daher soll nach Meinung der Tarifkommission das Jahresgehalt jede/r Ausbilderin/r im Bereich SGB II und III mindestens so hoch sein, dass sie/er einen Rentenpunkt erhält. Hierfür liegt die derzeitige Jahreseinkommensgrenze bei mindestens 36.267,00 Euro. Um dieses Ziel zu erreichen, muss der Mindestlohn 17,82 Euro pro Stunde betragen. Dies entspricht einer Steigerung von 14,37 Prozent.

Die Entwicklung des allgemeinverbindlichen Mindestlohnes im Überblick

01.08.2012	12,60 €	
01.01.2014	13,00 €	3,2 %
01.01.2015	13,35 €	2,7 %
01.01.2016	14,00 €	4,9 %
01.01.2017	14,60 €	4,3 %

Verhandlungsergebnis:

01.01.2018 15,26 € 4,5 % bis 31.12.2018

Du willst mitreden? Dann werde jetzt GEW-Mitglied!



Online Mitglied werden
www.gew.de/mitglied-werden

Bitte ausgefüllt bis zum 13. November 2017 zurückschicken an:

GEW Hauptvorstand

Email: katharina.berkenkamp@gew.de

z. Hd. Katharina Berkenkamp

Fax: 069 789 73 102

Reifenberger Straße 21

Für mich gilt der Mindestlohn Weiterbildung: Ja Nein

60489 Frankfurt a. M.

Ich arbeite in folgendem Betrieb: _____

Bitte kreuze an!

Für die folgenden Ziele bin ich bereit, mich **aktiv** in der kommenden Tarifrunde einzubringen:

1. Prozentuale Steigerung des Mindestlohns

Der Mindestlohn soll in einem ersten Schritt um

- 6 % 8 % 10 % 12 % 14 % 16 %
 18 % 20 % ___ % steigen.

2. Differenzierung des Mindestlohns in zwei Gehaltsgruppen

Der Mindestlohn Weiterbildung sollte zukünftig zwei Gehaltsgruppen beinhalten, deren Stundensatz sich unterscheidet. Die Differenzierung der beiden Gruppenerfolge nach der Qualifikation der Beschäftigten.

- Ja Nein

3. Urlaubsgeld

Mir ist ein Urlaubsgeld wichtiger als eine Erhöhung des Stundenlohns.

- Ja Nein

4. Urlaubstage

Ich wünsche mir eine Erhöhung des Mindestjahresurlaubs von derzeit 29 auf 30 Tage.

- Ja Nein

5. Mindestlohn für nicht-pädagogisches Personal

Auch für das nicht-pädagogische Personal in der Weiterbildung nach SGB II und III soll ein Mindestlohn verhandelt werden.

- Ja Nein